

Stammdaten Arbeitswerte

Beschreibung



KFZ3000PLUS bietet Ihnen die Möglichkeit, an jeder Stelle des Programms über die Menüleiste **Info/Arbeitswerte** die eingepflegten Daten in den Arbeitswerten einzusehen.

Folgende Programmbeschreibung erleichtert Ihnen den Einstieg in die Stammdaten der **Arbeitswerte**.

In dieser Beschreibung werden die wichtigsten Funktionen und Felder erklärt.

Klicken Sie im Inhaltsverzeichnis das Kapitel an, welches Sie lesen möchten.

Programmaufruf/Hauptansicht	5
Felder und Ihre Bedeutung	8
Hersteller.....	8
Aw-Nr.	8
Bez.	8
Erlösart	8
Aw-Art	9
Std. Satz	9
Endpreis/Einzelpreis	9
Vorgabezeit.....	9
Lackierarbeit	10
Buttons und ihre Bedeutung	11
Modell-Arbeitszeiten.....	11
Bemerkungen.....	12
Bemerkung eintragen	12
Feste Folgepositionen	13
Automatische Texte.....	14
Automatische Teile.....	14
Automatische Arbeitswerte.....	14
Aktualisierungsfelder beim Fahrzeug	15
Warnungen eingeben	15
Spezielle Konten	17
Löschen.....	17
Arbeitswerte suchen	18
Feld: Aw-Nr.	18
?Suchbegriff.....	18
Gruppen-/Aw-Nr.	19
KW.....	19
Fahrzeug/Modell	19
Suche innerhalb des Herstellercodes	20
Suche bei allen Herstellern.....	21
Taste [F5].....	21
Suche nach AW-Nummer	21
Suche mit Suchbegriff.....	22
Impressum.....	23

Programmaufruf/Hauptansicht

Zu den Stammdaten der Arbeitswerte gelangen Sie im **KFZ3000PLUS** Hauptmenü mit dem Button: **Stammdaten**:



Abbildung 1: Hauptmenü

Dadurch öffnen Sie zunächst die Hauptmaske der **Stammdatenverwaltung**.



Hinweis:

Ausführliche Informationen zu den **Stammdaten Kunden**, **Stammdaten Teile**, **Stammdatenverwaltung NGW**, **Stammdaten Kunden/KFZ**, **Stammdaten Komplettpakete** und **Stammdaten NGW** erhalten Sie in der separaten Beschreibung in Ihrem **KFZ3000PLUS Hilfemenü**.



Abbildung 2: Verwaltung Stammdaten Hauptmaske

Zu den **Stammdaten der Teile** gelangen Sie ausgehend von Abbildung 2 mit dem Reiter: **Pflege/Arbeitswerte**:



Abbildung 3: Aufruf - Arbeitswerte

Dadurch öffnen Sie zunächst in die Maske der **Stammdaten/Arbeitswerte** in **Abbildung 4**. In dieser Maske können Sie auch nach einem Arbeitswert suchen (Vgl. Kapitel: **Arbeitswerte suchen**).

Abbildung 4: Stammdaten Arbeitswerte

In der Maske der Stammdaten/Arbeitswerte in **Abbildung 4** können Sie den **Hersteller** wählen unter dem der jeweilige Arbeitswert geführt wird. Durch die Eingabe der **Arbeitswertnummer** gelangen Sie direkt in die Stammdaten des Arbeitswertes.

In der folgenden Maske in sehen Sie die Stammdaten der Arbeitswerte mit einem bereits aufgerufenen Arbeitswert:

Modell	Std.	Wert
05	1	0,20
06	1	0,20
07	1	0,20
08	1	0,20
09	1	0,20
22	1	0,20
23	1	0,20
26	1	0,20
38	1	0,20
39	1	0,20

Abbildung 5: Aufgerufener Arbeitswert


Felder und Ihre Bedeutung

In **Abbildung 5** können Sie die Stammdaten des jeweiligen Arbeitswertes ändern bzw. ergänzen. Dazu stehen Ihnen mehrere **Felder** zur Verfügung.

Felder und Ihre Bedeutung

Hersteller

In diesem Feld wird der Hersteller angezeigt. Sie können eine unbeschränkte Anzahl an Herstellern führen. Die entsprechende Verschlüsselung für den Arbeitswert ist somit der **Herstellercode**.

Falls mehrere Hersteller hinterlegt sind, können Sie den jeweiligen Hersteller mit dem Button:  auswählen.



Hinweis:

Herstellercodes werden im Programmmodul: **Stammdaten** mit dem Reiter: **Stammdaten/Pflege/Herstellercodes** definiert.

Aw-Nr.


In diesem Feld wird die Arbeitswertnummer angezeigt. Bei Neuanlage können Sie die Arbeitswertnummer mit Zahlen und eventuell Buchstaben eingeben.

Aus diesem Feld heraus können Sie auch nach Arbeitswerten suchen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Kapitel: **Arbeitswerte suchen**.

Bez.

In diesem Feld steht die Bezeichnung des Arbeitswertes. Sie können bis zu 3 Zeilen eingeben. Nach der Bezeichnung können Sie später nach dem Arbeitswert suchen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Kapitel: **Arbeitswerte suchen**.

Erlösart

In diesem Feld wird die Erlösart für den jeweiligen Arbeitswert angezeigt. Die Erlösarten dienen der Erlösspeicherung. Die Erlösarten können Sie dem Button:  auswählen, falls mehrere hinterlegt sind.



Hinweis:

Erlösarten werden im **KFZ3000PLUS Administrator** mit dem Reiter: **Daten/Tabellen/Erlösarten Werkstatt** definiert.

Aw-Art

In diesem Feld können Sie mit dem Button:  die Art des Arbeitswertes auswählen. Folgende Auswahlmöglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:


Ohne Wert In der Auftragsabwicklung wird der Arbeitswert ohne Eingabe von Zeit, Stundensatz, Betrag eingetragen.

Zeit Diese Auswahl funktioniert zusammen mit einem ausgewähltem **Std. Satz**. Der Arbeitswert wird mit der Eingabe der Arbeitszeit durchgeführt. Den Stundensatz für Die Arbeitszeit entnehmen Sie den Einstellungen in: **Stammdaten/Tabellen/Stundensätze**.


Endpreis In der Auftragsabwicklung wird der Arbeitswert zusammen mit der **Arbeitszeit** eingetragen. Der Betrag bleibt aber immer fest (eingetragener **Endpreis**) und ist unabhängig von der Arbeitszeit.

Einzelpreis Hier wird der Stundensatz festgelegt und in der Auftragsabwicklung die Arbeitszeit eingetragen. Der Endbetrag ergibt sich aus: **Arbeitszeit*Einzelpreis** (Stundensatz).

Std. Satz

In diesem Feld können Sie den Stundensatz für den Arbeitswert mit dem Button:  auswählen. Das Feld ist nur dann freigeschaltet, wenn es sich um die **Aw-Art: Zeit** handelt.

Die Eingabe in diesem Feld erfolgt dann, wenn nicht nach Modellen unterschieden werden soll (Vgl. Kapitel: **Modell-Arbeitszeiten**).

Mit dem Button:  können Sie den eingestellten Stundensatz für alle Modelle übernehmen.



Hinweis:

Stundensätze werden im **KFZ3000PLUS Stammdaten** mit dem Reiter: **Tabellen/Stundensätze** definiert.

Endpreis/Einzelpreis

In diesem Feld wird je nach **Aw-Art** der **Endpreis** bzw. der **Einzelpreis** des Arbeitswertes eingetragen bzw. angezeigt.

Vorgabezeit

In diesem Feld wird die Vorgabezeit eingetragen bzw. angezeigt. In der Zeiterfassung handelt es sich um die Sollzeit die zugrunde gelegt wird.

Lackierarbeit

Mit einem aktivierten Häkchen: **Lackierarbeit** können Sie den Arbeitswert als Lackierungsarbeit kennzeichnen. Wird beispielsweise ein Garantieauftrag eröffnet, können Sie einen Garantie-Lack-Stundensatz diesem Arbeitswert zuordnen, da dieser meistens teurer ist als der Garantiestundensatz.



Hinweis:

Stundensätze werden im **KFZ3000PLUS Stammdaten** mit dem Reiter: **Tabellen/Stundensätze** definiert.

Buttons und ihre Bedeutung

In **Abbildung 5** haben die Buttons folgende Funktionen:

Modell-Arbeitszeiten



Mit diesem Button können Sie für einzelne Modelle den **Std. Satz** und gegebenenfalls die **Vorgabezeit** hinterlegen.

Sie gelangen zunächst in die folgende Maske:




The screenshot shows a software window titled 'Stammdaten Modell-AW 103R 7.5.1.4 / CPS'. It contains a table with three columns: 'Modell', 'Stdsatz', and 'Wert'. The table lists models 05 through 39, all with a 'Stdsatz' of 1 and a 'Wert' of 0.10. To the right of the table is a form for editing a selected model (08). This form includes fields for 'Modell' (08), 'Stdsatz' (1), 'Preis' (0.00 Euro), and 'Vorgabezeit' (0.10 Stunden). At the bottom of the window, it says 'Anzahl Modell-AW 16'. On the right side of the form, there are three buttons: a save button (floppy disk icon), a delete button (trash can icon), and a close button (red X icon).

Modell	Stdsatz	Wert
05	1	0.10
06	1	0.10
07	1	0.10
08	1	0.10
09	1	0.10
22	1	0.10
23	1	0.10
26	1	0.10
38	1	0.10
39	1	0.10

Abbildung 6: Modell-Arbeitszeiten

In der Tabelle sehen Sie die unterschiedlichen **Fahrzeugmodelle** und den dazugehörigen **Stundensatz** und den **Wert** (Vorgabezeit in Stunden). Sie können den Stundensatz pro Modell ändern. Doppelklicken Sie dazu das jeweilige Modell.

Dadurch werden die Felder zur Auswahl des **Stundensatzes** und der **Vorgabezeit** frei.

Speichern Sie Ihre Eingaben mit dem Button: . Mit dem Button:  löschen Sie das ausgewählte Modell. Mit dem Button:  verlassen Sie die Maske in **Abbildung 6**.



Hinweis:

Stundensätze werden im **KFZ3000PLUS Stammdaten** mit dem Reiter: **Tabellen/Stundensätze** definiert. Die Zuordnung der Modell-Arbeitszeiten erfolgt in den **Stammdaten/Kunden KFZ**.

Bemerkungen




Mit diesem Button können Bemerkungen und Hinweise bei Arbeitswerten hinterlegt werden. Wenn Bemerkungen hinterlegt sind, ändert sich die Farbe des Buttons automatisch von Grün auf Rot.



Bemerkung eintragen

Öffnen Sie die folgende Maske mit dem Button: :

Abbildung 7: Allgemeine Bemerkungen

Klicken Sie unten links auf die Schaltfläche: . Dadurch kann im großen Eingabefeld die Bemerkung eingetragen werden. Dabei werden die Bemerkungen links neben dem Textfeld durchnummeriert.

Als Zusatzinformation kann definiert werden, an wen der freie Text gerichtet werden soll und ab welchem **Benutzerlevel** die Bemerkung angezeigt wird – Level [00] können **alle** Anwender lesen.



Falls die Bemerkung an Sie selbst gerichtet ist, markieren Sie entsprechend – **gerichtet an Erzeuger**. Die Eingabe des Textes kann mit dem Button:  gespeichert werden. Nachdem eine Bemerkung hinterlegt wurde, erscheint der Button in roter Farbe: .

In **Abbildung 7** finden Sie eine Navigationsleiste:



Erster Eintrag Damit gelangen Sie in die Bemerkung die als erste angelegt wurde.

Letzter Eintrag Navigieren Sie zu der zuletzt hinterlegten Bemerkung.

Mit den **Pfeiltasten** können Sie zwischen den einzelnen Bemerkungen blättern.
Mit dem Button:  können Sie Informationen über die Bemerkungen aufrufen.
Mit dem Button:  verlassen Sie die Maske in **Abbildung 7**.



Hinweis:

Die Vergabe der Benutzerspezifischen Level für Bemerkungen erfolgt im **KFZ3000PLUS Administrator** mit dem Reiter **Benutzer/Benutzerkürzel**. Die **Level** selbst können Sie mit dem Reiter **Daten/Tabellen/Schlüssel** und dort mit dem Key: **BEMLEV** definieren.

Feste Folgepositionen



Mit diesem Button in **Abbildung 5** können Sie bis zu **10 automatische Folgepositionen** zu einem Arbeitswert hinzufügen:

A screenshot of a software window titled 'Automatische Folgepositionen 103R 7.5.1.4 / CPS'. The window contains a table with 5 rows and 4 columns. Below the table are several input fields and controls: 'Pos.' with a dropdown, radio buttons for 'Text', 'Teil', and 'Arbeitswert', 'HC' with a text field and a small icon, 'Nummer' with a text field and a small icon, 'Textnr.' with a text field and a small icon, a large empty text area, 'Menge' with a text field showing '0.00', and 'Folge' with radio buttons for 'ohne Nachfrage' and 'mit Nachfrage'. On the right side, there are three stacked buttons: a save icon, a trash icon, and a close icon. An 'OK ?' checkbox is also present.


Abbildung 8: Feste Folgepositionen

Buttons und ihre Bedeutung

Folgende automatische Folgepositionen können hinzugefügt werden:



- **Texte**
- **Teile**
- **Arbeitswerte**

Automatische Texte

Geben Sie in **Abbildung 8** im Feld: **Pos.** die Positionsnummer (1-10) des automatischen Textes ein, beispielsweise die **[1]**. Dadurch wird das Feld: **Textnr.** freigeschaltet. Sie können falls bekannt die Textnummer eingeben oder nach einem Text mit dem Button:  suchen.

Nachdem Sie einen Text ausgewählt haben, können Sie im Bereich: **Folge** auswählen, ob der automatische Text in der Auftragsabwicklung **ohne Nachfrage** oder **mit Nachfrage** erfolgen soll, markieren Sie dazu den entsprechenden Schalter.

Bestätigen Sie anschließend das Feld: [OK?] mit JA und speichern Sie anschließend Ihre Eingabe mit dem Button: .

Mit dem Button:  verlassen Sie die Maske in **Abbildung 8**. Mit dem Button:  können Sie eine automatische Folgeposition löschen (dazu muss diese zuvor in Abbildung 8 doppelklickt werden).

Automatische Teile

Das Hinzufügen von automatischen Folgeteilen erfolgt analog zum Kapitel: **Automatische Texte**. Zuvor müssen Sie im Feld: **HC** den jeweiligen **Hersteller** auswählen, unter dem das Teil geführt wird. Anschließend wird die **Menge** des Teils eingegeben.

Automatische Arbeitswerte

Das Hinzufügen von automatischen Folgearbeitswerten erfolgt analog zum **Kapitel: Automatische Texte**. Zuvor müssen Sie im Feld: **HC** den jeweiligen **Hersteller** auswählen, unter dem der Arbeitswert geführt wird. Anschließend wird die **Menge** des Arbeitswertes eingegeben.

Aktualisierungsfelder beim Fahrzeug



Mit diesem Button in **Abbildung 5** können Sie einstellen, welche Felder in den **KFZ-Stammdaten** bei der Fakturierung aktualisiert werden, wenn Sie diesen Arbeitswert verwenden, beispielsweise die **Hauptuntersuchung** und die **Bestellnummer**.

Abbildung 9: Aktualisierungsfelder

Sie können außerdem einen Hinweis auf die **Reifeneinlagerung** auf einem Auftrag, oder auf einem Auftrag und einer Rechnung, drucken.



Speichern Sie Ihre Auswahl.



Verlassen Sie die Maske.

Warnungen eingeben



Mit diesem Button in **Abbildung 5** können Sie zum jeweiligen Arbeitswert **Warneinstellungen** definieren. Diese Warnungen erscheinen bei Verwendung des Arbeitswertes in der Werkstattabwicklung:

Buttons und ihre Bedeutung

Abbildung 10: Warneinstellungen

Sie können nach den folgenden Bedingungen in der Auftragsabwicklung eine Warnung erzeugen:

Tachostand

Kleiner oder größer als ein festgelegter KM-Stand.

Erstzulassung

Direkt Beispielsweise EZ vor oder nach dem 01.08.JJ.

Relativ Beispielsweise 4 Jahre nach oder vor dem aktuellem Datum.



Speichern Sie Ihre Eingaben.



Verlassen Sie die Maske.

Spezielle Konten



Mit diesem Button in **Abbildung 5** können Sie den jeweiligen Arbeitswert auf spezielle Konten buchen. Sie gelangen mit diesem Button in die folgende Abbildung in der Sie die Konten entsprechend eintragen können:

	Erlös m. Steuer	Erlös o. Steuer	Aufwand	Kostenstelle
Extern	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text"/>
Intern	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text"/>
Bestandskonto	<input type="text" value="0 Bestandnr. 81"/>			

Abbildung 11: Spezielle Konten



Speichern Sie Ihre Eingaben.



Verlassen Sie die Maske.

Löschen



Mit diesem Button in **Abbildung 5** können Sie den jeweiligen Arbeitswert aus den Stammdaten löschen.

Arbeitswerte suchen

Nachdem Sie die Maske der Stammdaten/Arbeitswerte

Stammdaten Arbeitswerte 103R 7.5.1.4 / CPS

Herst. Ford

Aw-Nr.

Variante

Bez.

Erlösart 0

Aw-Art Zeit

Std. Satz 0

Einzelpreis 0.00 Euro

Vorgabezeit 0.00

☐ Leckierarbeit

Modell	Std.	Wert

Anzahl Modell-Aw 0

Modell-Arbeitszeiten

F2 AW suchen (oberer HC); ? + Text sucht nach Suchbegriff; F5 sucht bei allen Hersteller; * + Nummer sucht AW-Nummer bei allen HC's

Abbildung 12: Stammdaten Arbeitswerte

(Vgl. Kapitel: Programmaufruf/Hauptansicht) aufgerufen haben, stehen Ihnen folgende Suchmöglichkeiten zur Verfügung (Vgl. auch grün umrandeter Bereich in Abbildung 12).



Hinweis:

Die Suchlogik kann sich je nach Hersteller und Suchbaum unterscheiden.

Feld: Aw-Nr.

?Suchbegriff

Im Feld **Aw-Nr.** in **Abbildung 12** können Sie auch einen Suchbegriff eingeben. Die Eingabe muss dabei mit einem Fragezeichen: [**?**] vor dem Suchbegriff erfolgen, beispielsweise: **?Bremsen**. Das Programm sucht anschließend nach allen Teilen innerhalb des jeweiligen Herstellercodes und listet diese auf:

Hersteller	Suchbaum	Gruppen-/AW-Nr.	Bezeichnung	Fahrzeug	Modell	KW														
Ford	2-3		BREMSSEN																	
<table border="1"><thead><tr><th>12 2594 MUA</th><th>Bremsen-Spritzblech hin. aus- & einb.</th></tr></thead><tbody><tr><td></td><td>alle - Bremsattel ausgebaut</td></tr><tr><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td></tr></tbody></table>							12 2594 MUA	Bremsen-Spritzblech hin. aus- & einb.		alle - Bremsattel ausgebaut										
12 2594 MUA	Bremsen-Spritzblech hin. aus- & einb.																			
	alle - Bremsattel ausgebaut																			

Abbildung 13: Suchergebnis mit "?Suchbegriff"

In dieser Maske können Sie außerdem anhand einer **Gruppen-/AW-Nr.-**, eines bestimmten **Fahrzeugmodells** oder einer **Bezeichnung** suchen.

Gruppen-/Aw-Nr.

In diesem Feld können Sie nach der Gruppenarbeitswertnummer suchen. Diese Eingabe ist auch vom **Suchbaum** anhängig. Die erste Zahl im Suchbaum – im Beispiel die 2 – bedeutet, dass die erste Gruppe 2-Stellig ist. Die 3 bedeutet, dass die darauf folgende Gruppe 3-Stellig ist.



Hinweis:

Der **Suchbaum** wird im **KFZ3000PLUS Stammdaten** mit dem Reiter: **Pflege/Herstellercodes** und dort in der Karteikarte: **Arbeitswerte/Pakete**, definiert.

Die Suche starten Sie mit dem Button: . Mit dem Button: verlassen Sie die Maske.

Den jeweiligen Arbeitswert können Sie zur Bearbeitung in den Stammdaten mit einem Doppelklick auswählen.

KW

In diesem Feld kann die Suche nach der Kilowattzahl des Fahrzeugs eingegrenzt werden.

Fahrzeug/Modell

Grenzen Sie die Suche nach einem bestimmten Fahrzeugmodell ein.

Suche innerhalb des Herstellercodes



oder Taste [F2]

Mit dem Suchbutton oder der Taste [**F2**] können Sie ausgehend vom Feld: Aw-Nr. nach Arbeitswerten innerhalb des jeweiligen Herstellercodes suchen.

Sie gelangen dadurch in die folgende Maske:

Abbildung 14: Arbeitswerte suchen mit F2 oder Suchbutton

Die Suche in **Abbildung 14** erfolgt analog der Suche im **Kapitel: ?Suchbegriff**.

Suche bei allen Herstellern

Taste [F5]

Wenn Sie sich im Feld: Aw-Nr. in **Abbildung 12** befinden, können Sie mit der Taste **[F5]** nach Arbeitswerten **bei allen Herstellercodes** suchen.

Sie gelangen zunächst in die folgende Maske:

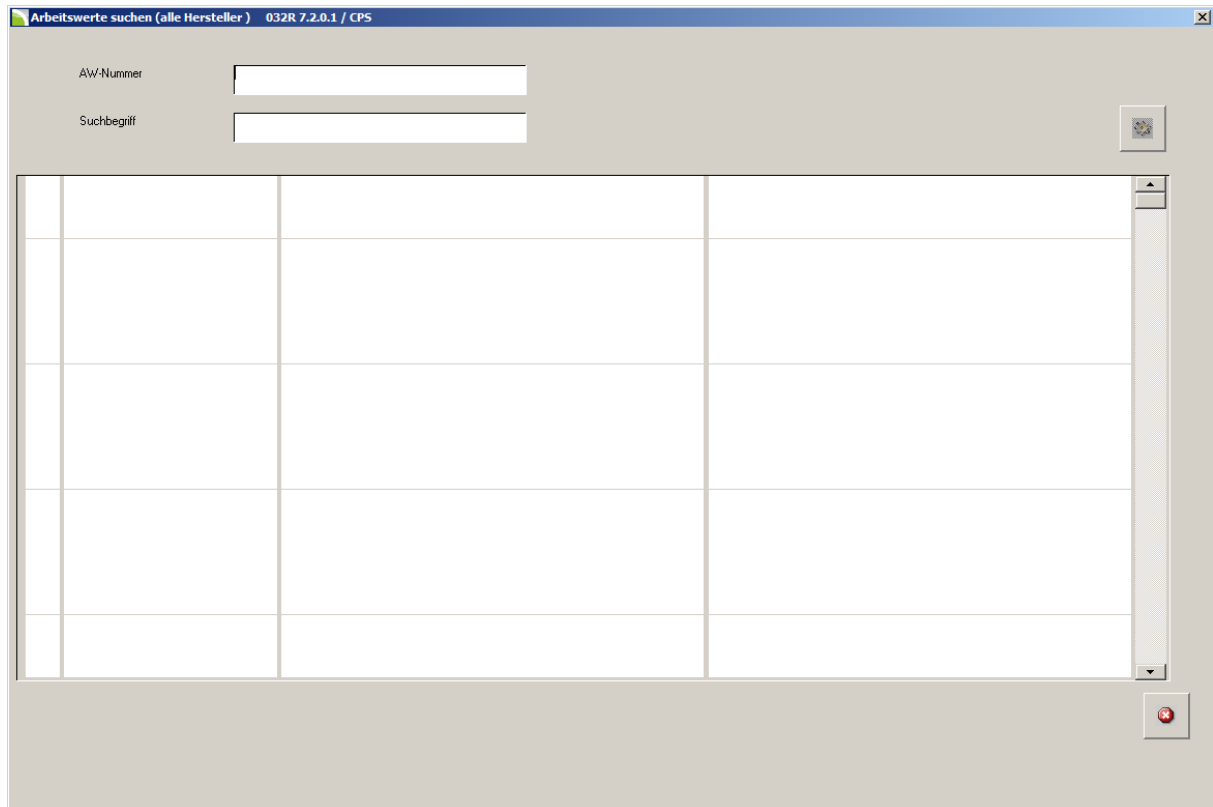




Abbildung 15: Arbeitswerte suchen F5

In dieser Maske können Sie anhand der **AW-Nummer** oder anhand des **Suchbegriffes** suchen.

Suche nach AW-Nummer

Um alle Arbeitswerte beginnend mit der Nummer: 100 zu finden, geben Sie im Feld AW-Nummer: 100 ein und starten die Suche mit dem Button: . Mit dem Button:  verlassen Sie die Maske.

Einen gefundenen Arbeitswert können Sie zur Bearbeitung in den Stammdaten mit einem Doppelklick auswählen.

In der nächsten Abbildung sehen Sie ein Suchergebnis der Suche beispielhaft abgebildet:

Arbeitswerte suchen

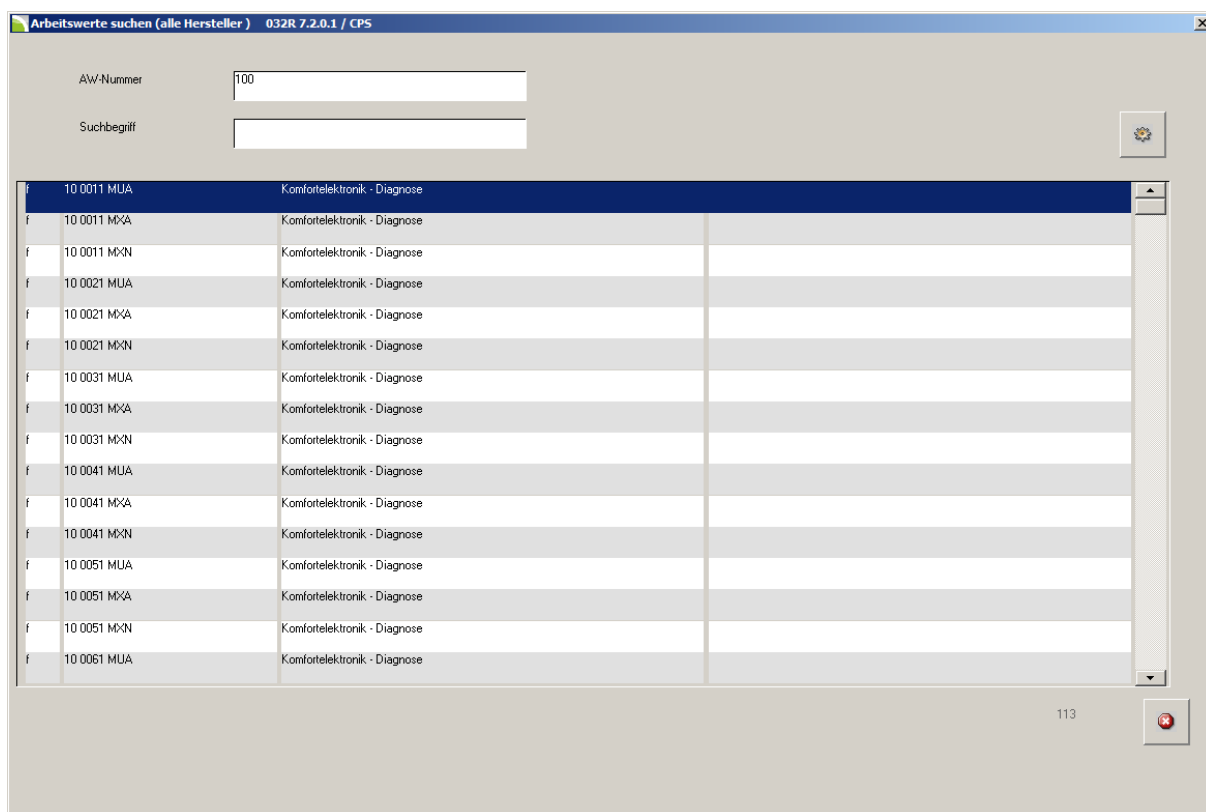


Abbildung 16: Suchergebnis mit der Taste [F5]

Suche mit Suchbegriff

Im Feld: **Suchbegriff** können Sie nach den ersten Stellen des Suchbegriffes (Bezeichnung des Arbeitswertes) suchen:

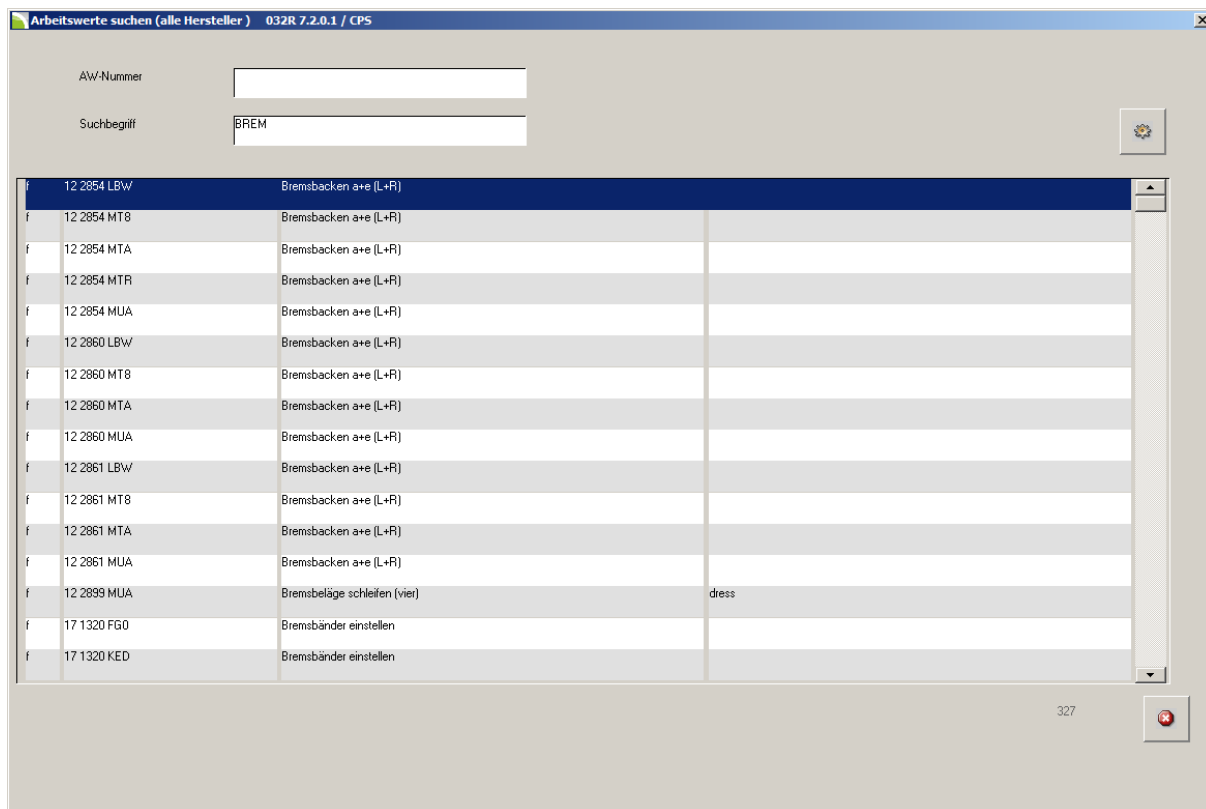


Abbildung 17: Suchergebnis nach "Suchbegriff" mit der Taste F5

Impressum

Herausgeber: [FERNAUSOFT GmbH](http://fernausoft.de)

Gartenstraße 42
37269 Eschwege

Telefon: 05651 95 99 0

Telefax: 05651 95 99 90

Hotline: 01805/698000 (14 Cent/min; 42 Cent/Min aus dem deutschen Mobilfunknetz)

E-Mail: info@fernausoft.de

Web www.fernausoft.de

Beschreibung zum Handbuch **KFZ3000PLUS**

Titel: Stammdaten- **Arbeitswerte**

Anzahl Seiten: 23

Autor: Rafael Sobek

Version: 1.0

Datum: 09/2013

Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck für Zwecke innerhalb des Autohauses gestattet.

Weitergabe an Dritte nur mit Genehmigung der FERNUSOFT GmbH. Gleiches gilt für die elektronische Version.

Gezeigte Abläufe sind Beispiele. Verwendete Daten dienen lediglich der Veranschaulichung und haben keinen Anspruch auf Richtigkeit.

Die Verantwortung zum sorgfältigen und richtigen Umgang mit den Betriebsdaten und der EDV liegt beim Nutzer. FERNUSOFT übernimmt keine Haftung aufgrund von Beispielen aus dieser Beschreibung.